

Freitag,
17. März 2006



Bürger- und Landesehrendnadeln erhielten am Mittwoch beim Bürgertreff in Kulsheim diese vier Frauen und Männer überreicht. Das Bild zeigt (von links) Hubert Dahl (Landesehrendnadel), Hildegard Dietz (Bürgerehrendnadel), Erika Grimm und Günter Bischof (beide Landesehrendnadeln).
Bild: Wagner

Alle mit besonderer Leistung

Bürgermeister Kuhn verlieh Landes- und Bürgerehrendnadeln

Kulsheim. Ehrungen für besondere Leistungen sprach Kulsheims Bürgermeister Günther Kuhn beim Bürgertreff der Stadt Kulsheim aus, diesmal stand auch die Verleihung von drei Landesehrendnadeln und zwei Bürgerehrendnadeln an. Das Stadtoberhaupt stellte die neuen Träger der Ehrendnadeln genauer vor.

Erika Grimm (Kulsheim) sei seit Gründung des Heimat- und Kulturvereins über 20 Jahre im Vorstand und im erweiterten Vorstand sowie sehr aktiv im Vereinsgeschehen beteiligt. Die Pflege der Kulsheimer Mundart und die Bewahrung typischer Gerichte sei ihr besonderes Anliegen, Erlöse würden dem Erhalt der Katharinenkapelle zufließen. Weiter sei Erika Grimm engagiert beim St. Elisabeth-Verein, sowohl im Vorstand, als auch bei der Organisation offener Treffs und im Rahmen des Besuchsdienstes.

Günter Bischof (Hundheim) sei mit Leib und Seele Musiker und fast 30 Jahre im Vorstand des Musikvereins Hundheim gewesen. Er habe sich um den Zusammenhalt innerhalb des Vereins gekümmert. Ein besonderes Anliegen sei Bischof die Ausbil-

dung und die Integration junger Musiker. Er sei maßgeblich an der Organisation der Feierlichkeiten zum 100-jährigen Vereinsbestehen beteiligt gewesen und habe sechs Jahre im Präsidium des Musikverbandes mitgewirkt.

Hubert Dahl (Kulsheim) habe die Kassengeschäfte des Männergesangsvereins Harmonie Kulsheim bei der Wiedergründung 1977 übernommen und übe dieses Amt bis heute aus. Durch seine Gewissenhaftigkeit und Umsicht sei die finanzielle Lage des Vereins trotz größerer Anschaffungen als positiv zu bezeichnen.

Hildegard Dietz (Kulsheim) sei sechs Jahre Vorsitzende des Elternbeirats der Pater-Alois-Grimm-Schule gewesen und sieben Jahre Vorsitzende des Reit- und Fahrvereins Kulsheim, seit 1999 erste Vorsitzende des Heimat- und Kulturvereins „Cullesheymer Kreis“ und außerdem zehn Jahre Mitglied im Gemeinderat der Stadt Kulsheim.

Manfred Richter (Steinbach), für den die Verleihung der Bürgerehrendnadel auch vorbereitet war, konnte nicht beim Bürgertreff anwesend sein.
hpw